

## «tanzillus.ch»

Die rasante Entwicklung der Schweizer Volksmusik der letzten 20 Jahre sowie das wieder wachsende Interesse an der Schweizer Volkskultur sprechen mittlerweile unbestritten ein erweitertes Publikum ausserhalb der organisierten Trachtenszene an. Dabei liegt ein grösseres Potential an Tanzinteressierten brach. Dieses Potential nimmt die Volkstanzkommission (VTK) zum Anlass, um ein schweizweites Programm mit neuen Tänzen für das «Volk» zu lancieren. Ziel ist: Schweizer Volkstanz soll wieder vermehrt für alle stattfinden. Dafür hat die VTK Anfang 2018 das Programm «tanzillus.ch» ins Leben gerufen. Der Name unterstreicht die Idee, die hinter dem Programm steckt: Den Schweizer Volkstanz für alle Interessierten zugänglich zu machen. Wie ein Bazillus soll Schweizer Volkstanz vereins- und kantonsunabhängig möglichst viele Menschen ansprechen und zum Mittanzen «anstecken». Bis September 2019 entwickelt die VTK zunächst als Startpaket zu 20 Musiktiteln Volkstänze. Die Choreografien basieren hauptsächlich auf einfachen und lustigen Schrittfolgen, kombiniert mit innovativen und ansprechenden Figuren und Aufstellungen, die nicht nur im Paar getanzt werden können. Hinzu kommen überlieferte Tanzformen und Tanzspiele. Die einfachen Volkstänze werden dann schweizweit in Volkstanzcrashkursen und an Tanzevents vermittelt oder können spontan zur Musik getanzt werden. Alle Tanzbeschreibungen sowie die Musikstücke werden in digitaler Form auf einer Plattform zur Verfügung gestellt werden.



Zum Projektteam gehören v. l. n. r. Denise Brügger, Ursi Tschümperlin, Andreas Wirth, Käthi Jutzi sowie Nina Schmid-Kunz (auf der Aufnahme fehlt Felix Mugwyler).

Ende Juni traf sich das sechsköpfige Projektteam in Aarau. Dabei wurden beispielsweise der Projektname bestimmt, über Tanzbeschreibungen und Musikauswahl diskutiert sowie verschiedene Kommunikations- und Werbemassnahmen aufgeleitet. Die Leserschaft von Tracht und Brauch wird in Zukunft laufend über die Neuigkeiten zum Programm «tanzillus.ch» informiert werden. Fortsetzung folgt!